



# 77 16 Vergabe freiberuflicher Planungsleistungen - die neue Vergabeordnung (VgV) in der Anwendungs- praxis

Fachtagung  
am 07.11.2016  
in München

in Kooperation mit:

Bund Deutscher Architekten **BDA**

Institut  
für Städtebau  
und Wohnungswesen

Schwanthalerstraße 22  
80336 München

Fon 089 54 27 06-0  
Fax 089 54 27 06-23  
office@isw.de  
www.isw-isb.de

Institut  
für Städtebau Berlin

Schicklerstraße 5-7  
10179 Berlin

Fon 030 2308 22-0  
Fax 030 2308 22-22  
info@staedtebau-berlin.de  
www.isw-isb.de

Deutsche Akademie  
für Städtebau und  
Landesplanung

Die neue Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung - VgV) ist als Ergebnis der Umsetzung der EU-Vergaberichtlinie 2014/24/EU am 18.04.2016 in Kraft getreten. Die Architekten und Ingenieure betreffende Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen (VOF), wurde als eigenständige Vergabeordnung aufgegeben und in die neue VgV integriert.

Die VgV wurde als moderner Rechtsrahmen für die öffentliche Auftragsvergabe erlassen. Ziel der neuen Vergabeordnung ist es, die Struktur des deutschen Vergaberechts zu vereinfachen und das Verfahren anwendungsfreundlicher und effizienter zu gestalten. Unter anderem soll Auftraggebern mehr Flexibilität im Verhandlungsverfahren zugestanden und auf Seiten der Bewerber, die Berücksichtigung von Berufsanfängern und kleinen Büroorganisationen in der Vergabe begünstigt werden. Zudem soll die Rolle des Planungswettbewerbs gestärkt werden. Der öffentliche Auftraggeber prüft nun, ob ein Planungswettbewerb durchgeführt werden soll, und dokumentiert seine Entscheidung.

Ziel der Fachtagung ist es, die Inhalte und Änderungen, die durch das VgV für die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen wirksam geworden sind, vorzustellen und in die Praxis zu übersetzen. Gleichzeitig wird die Anwendung der VgV anhand verschiedener Beispiele aus der Planungspraxis, aus der Sicht der Verfahrensbetreuung, der Auftraggeber und der Bewerber besprochen. In diesem Zusammenhang werden Anwendungsprobleme diskutiert, Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt und Erfahrungen ausgetauscht.

Die Fachtagung richtet sich gleichermaßen an öffentliche Auftraggeber und Bewerber im Vergabeverfahren und bietet die Möglichkeit, sich über die Neuerungen im Verfahren zu informieren und die praktische Anwendung der neuen VgV mit den geladenen Experten zu diskutieren.

## REFERENTEN

- Dipl.-Ing. Georg Brechensbauer, Architekt BDA, Brechensbauer Weinhart + Partner Architekten, München
- Erik Budiner, Rechtsanwalt, Prof. Hauth & Partner Rechtsanwälte, München
- Dipl.-Ing. Walter Landherr, Architekt + Stadtplaner BDA, Landherr Architekten, München
- Norbert Portz, Beigeordneter, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Bonn
- Dipl.-Ing. Susanne Ritter, Leiterin HA Stadtplanung, Landeshauptstadt München
- Dipl.-Ing. Oliver Voitl, Architekt Stadtplaner, Mediator, E-Richter am FG München, Referent für Vergabe und Wettbewerb, Bayerische Architektenkammer, München

## TAGUNGSORT

Eden Hotel Wolff  
Arnulfstraße 4  
80335 München



**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich mit der Antwortkarte, per Fax, E-Mail oder über unsere Homepage schriftlich an. Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.isw-isb.de](http://www.isw-isb.de). Mit der Anmeldebestätigung und der Rechnung erhalten Sie die Teilnahmebedingungen sowie einen Orientierungsplan.

**Teilnahmegebühr:** Die Teilnahmegebühr beträgt 250,00 EUR. Bei Buchung bis einschließlich 10.10.2016 erhalten Sie 15 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr. In der Teilnahmegebühr sind eine Tagungsmappe, Mittagsimbiss sowie Getränke enthalten.

**Fortbildungsnachweis:** Sie erhalten vom ISW eine Teilnahmebestätigung. Mitglieder der AKH können für die Teilnahme 6 Fortbildungspunkte erhalten. Das Anerkennungsverfahren bei der AKBW ist noch nicht abgeschlossen. Rechtsanwaltskammern erteilen keine Anerkennung für Fortbildungsmaßnahmen vorab; bei Vorlage der Teilnahmebestätigung wurde diese bisher immer als Fortbildungsnachweis anerkannt.

**Auskünfte:** Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Dipl.- Geogr. Sarah Dörr (Fon 089 54 27 06 13), für organisatorische Auskünfte an unser Sekretariat (Fon 089 54 27 06 0).

- 09:30 Anmeldung, Kaffee und Kontakte
- 10:00 **Begrüßung und Einführung**  
*Sarah Dörr (ISW)*
- 10:05 **Zur Bedeutung öffentlicher Vergabeverfahren für die Qualität der Baukultur**  
*Dipl.-Ing. Susanne Ritter, Landeshauptstadt München*
- 10:30 **Inhalte und Änderungen - Vergabeverfahren nach der neuen Vergabeverordnung (VgV)**  
*Dipl.-Ing. Georg Brechensbauer, Brechensbauer Weinhart + Partner Architekten*
- 11:30 Kaffee und Kontakte
- 11:45 **VgV und HOAI - Probleme bei der Anwendung von §77 VgV**  
*Erik Budiner, Prof. Hauth & Partner Rechtsanwälte*
- 12:30 **Mittagspause**
- 13:30 **Die VgV in der Anwendung – Herausforderungen für Bewerber**  
*Dipl.-Ing. Oliver Voitl, Bayerische Architektenkammer*
- 14:30 **Kommunale Vergaben von Architekten- und Ingenieurleistungen: Verfahren und Schwerpunkte**  
*Norbert Portz, Deutscher Städte- und Gemeindebund*
- 15:30 Kaffee und Kontakte
- 15:45 **Die VgV in der Praxis – erste Erfahrungen aus der Verfahrensbetreuung**  
*Dipl.-Ing. Walter Landherr, Landherr Architekten*
- 16:45 **Schlusswort**
- 17:00 **Tagungsende**

Anmeldung: Institut für Städtebau und Wohnungswesen München | Fax 089 54 27 06-23 | [office@isw.de](mailto:office@isw.de)



Hiermit melde ich mich für die Fachtagung 77|16 verbindlich an

Institution/Firma

Name, Vorname, Titel

Tätigkeitsschwerpunkt (z.B. Stadtplanung, Energie, ...)

Straße

Postleitzahl/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift